

Familienwochenende zum Reformationsjubiläum

Am 4. und 5. November im Lippischen Landesmuseum Detmold

Von Mario Rakuša und Julia Schafmeister

Detmold. Die Sonderausstellung „Machtwort! Reformation in Lippe“ sorgt bei den Besuchern des Lippischen Landesmuseums zur Zeit für Begeisterung. Sie sind beeindruckt von der Fülle an Relikten, die diese ereignisreiche Epoche in der lippischen Kulturlandschaft hinterlassen hat, und von den vielen Erkenntnissen, die sich bei der Auseinandersetzung mit dem Thema auf tun.

Am 4. und 5. November bietet das Landesmuseum mit dem großen Familienwochenende zur Reformation ein ganz besonderes Highlight im Jubiläumsjahr. Unter dem Schwerpunktthema „Medienrevolution vor 500 Jahren“ lassen sich die großen Umbrüche der Reformationszeit erleben. Unterhaltsame und interessante Aktionen laden große und kleine Besucher zum Mitmachen ein: „Der Gutenberg“ Hans Josef Altmann veranschaulicht den Weg von der Handschrift zum Buchdruck. Im Gepäck hat er eine Druckerpresse sowie je-

de Menge Anschauungsmaterial und Werkzeuge – Anfassern ist erwünscht! Doch der Druck allein macht noch kein Buch. Auch das Handwerk des Buchbindens wird den Besuchern von einem Experten nahe gebracht: Der Buchbinder Gerhard Weiß führt Kinder und Erwachsene kenntnisreich und unterhaltsam in die Feinheiten seines Berufes ein. Außerdem wird der „Rebellische Mönch“ Henning Diekmann zugegen sein. Singend und mit launigen Anekdoten entführt er die Besucher in die Zeit der Reformation und verdeutlicht deren immense Wirkungen auf die Alltags- und Glaubenswelt. Seine Erlebnisführungen durch die Ausstellung „Machtwort!“ sollte sich niemand entgehen lassen!

Ins Museum gelockt hat die Ausstellung auch den Gesellschaftswissenschaftskurs der 9. Klassen des Detmolder Christian-Dietrich-Grabbe-Gymnasiums. Die Schülerinnen und Schüler haben es sich zum Ziel gesetzt, beim Familienwochenende Kindern und Jugendlichen die Augen zu öffnen für die spannende und



Aktionsreiches Familienwochenende im Lippischen Landesmuseum: mit dem „Gutenberg“ – Hans Josef Altmann.

FOTO: LIPPISCHES LANDESMUSEUM DETMOLD

facettenreiche Zeit der Reformation. Daher präsentieren sie ein abwechslungsreiches Mitmach-Programm, bei dem die ganze Familie aktiv wer-

den kann. Spiel und Spaß sind ihre Devisen, um jedem Besucher die „Machtwort!“-Ausstellung zugänglich und erfahrbar machen.

„Mach's Maul auf – Reformation im Weserraum“

Begleitprogramm zur Sonderausstellung im Weserrenaissance-Museum

Von Silvia Herrmann

Lemgo. Passend zur Sonderausstellung „Mach's Maul auf – Reformation im Weserraum“ zaubert das Weserrenaissance-Museum Schloss Brake in Lemgo ein attraktives und abwechslungsreiches Begleitprogramm aus dem Hut.

Am Samstag, 11. November, gewährt Museumsdirektorin Dr. Vera Lüpkes um 15 Uhr einen Blick hinter die Kulissen. Sie verrät, was eine gute Ausstellung ausmacht und wie man an Kunstobjekte kommt, die sich eigentlich in ganz anderen Museen befinden. Sie zeigt den Besuchern Räume, die sonst nicht für die Öffentlichkeit zugänglich sind, geht dorthin, wo die Ideen zu Projekten entstehen,



Leihgabe der Gemäldegalerie der Staatlichen Museen zu Berlin: Gemälde von Ludger tom Ring dem Jüngeren. Es zeigt den Mindener Superintendenten Hermann Huddaeus.

FOTO: BPK / GEMÄLDEGALERIE, SMB / CHR

wo sich die Mitarbeiter des Museums inspirieren lassen

und der Restaurator Kunstwerke begutachtet. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Volkshochschule Detmold-Lemgo statt.

Auf eine Taschenlampenführung kann man sich am Samstag, 11. November, um 17 Uhr freuen. Beim geheimnisvollen Rundgang im Dunkeln durch die Dauerausstellung wirken die ausgestellten Kunstwerke im Schein der Taschenlampen noch spektakulärer als sonst.

Wer Lust auf eine musikalische Lesung mit dem Erzähler Lothar Schröder hat, ist am Samstag, 18. November, genau richtig auf Schloss Brake. Denn ab 19.30 Uhr dreht sich in seinem Programm „Luther zu Besuch“ alles um die Tischreden, Predigten und Schriften zur Ehe. Freuen kann

man sich auch auf Musik aus Luthers Zeiten auf mittelalterlichen Instrumenten.

Und wer noch auf der Suche nach einer originellen Weihnachtskarte ist, sollte sich den Fototermin im Schloss am Sonntag, 26. November, von 14 bis 18 Uhr nicht entgehen lassen. „Kommen Sie mit Ihrer Kamera ins Museum und fotografieren Sie sich und Ihre Freunde im Renaissance-Kostüm“, schlägt Dr. Vera Lüpkes vor.

Voranmeldungen bzw. Eintrittskarten für alle Veranstaltungen: direkt im Weserrenaissance-Museum Schloss Brake (Di-So von 10 bis 18 Uhr, Tel.: 05261/9450-0). Nähere Informationen gibt es auch im Internet unter www.machs-maul-auf.de.

Termine

Gottesdienste am 31. Oktober

Ev.-ref. Kirche Bergkirchen
10 Uhr, gemeinsamer Gottesdienst der ev.-ref. Kirchengemeinde Retzen, ev.-luth. Kirchengemeinde Bergkirchen und ev.-ref. Kirchengemeinde Lieme – Von der Reformation lernen: sich als Protestanten vernetzen. Predigt: Pfarrerin Claudia Schreiber, Pfarrerin Cornelia Wentz, Pfarrer Fred Niemeyer

Ev.-ref. Dreifaltigkeitskirche,
Detmold, Wittenberger Weg 10 Uhr, „Martin Luther kommt!“ – Gottesdienst für Große und Kleine, anschl. Apfelbaumpflanzen und Mitbringbüffet. Predigt: Pfarrer Frank Erichsmeier

Ev.-ref. Kirche Bega
11 Uhr, gemeinsamer Gottesdienst der Gemeinden Hillentrup/Spork-Wendlinghausen, Barntrop/Alverdissen, Sonneborn und Bega. Predigt: Kirchenrat Tobias Treseler
Nach dem Gottesdienst lädt die Kirchengemeinde Bega zu einem „Imbiss“ ein.

Ev.-ref. Kirche Schieder
10 Uhr, gemeinsamer Gottesdienst mit der ev.-ref. Kirchengemeinde Schwalenberg, anschließend findet ein Kirchkaffe statt. Predigt: Pfarrer Uwe Sundermann

Weitere Gottesdienste:
www.lippe2017.de

Kontakt

Lippische Landeskirche
Landeskirchenamt

Leopoldstr. 27
32756 Detmold
Tel.: (05231) 976-60
Internet: www.lippische-landeskirche.de
E-Mail: lka@lippische-landeskirche.de

Impressum

Evangelisch in Lippe
Eine Beilage der Lippischen Landeskirche in Zusammenarbeit mit der Lippischen Landes-Zeitung
Verantwortlich: Tobias Treseler
Redaktion: Birgit Brokmeier, Öffentlichkeitsreferat
Leopoldstraße 27, 32756 Detmold
Tel.: (05231) 976-767
birgit.brokmeier@lippische-landeskirche.de
Im Internet unter der Adresse www.lippische-landeskirche.de
Produktion: Lippische Landes-Zeitung
Druck: Druckerei Hermann Bösmann, Detmold